

BÜRGERMAGAZIN



Geisenfeld

2. Jahrgang

12. April 2024

03|2024



Aktuelles aus der Heimat

Inhaltsverzeichnis

Aus dem Rathaus

Grußwort des Bürgermeisters 3
Geisenfelder Volksfest: Tradition, Bierprobe und Neuerungen zum 70-jährigen Jubiläum 3
BR-Radltour 2024: Geisenfeld ist erstes Etappenziel 4
Ein Urgestein im Stadtrat 5
Stadtrat: Zukunftsorientierte Breitbanderschließung in Geisenfeld soll weitergehen 6
Sitzungstermine Stadtrat und Bauausschuss 6
Sichern Sie sich Ihren Glasfaseranschluss! 7
Bürgerservice hilft bei Integration 7
Die Wiedergeburt des Klosterbräustadels ist eingeleitet 8
Wahlhelfer gesucht 8
Lesepatin Ursula Pawlak begeistert Grundschüler in der Stadtbücherei Geisenfeld 8
Martin Götz feierte 95. Geburtstag 9
Standesamtliche Nachrichten 9
Online Terminvereinbarung im Bürgerservice, Standesamt und Rentenamt ab sofort möglich 9

Kinder, Jugend & Bildung

Schul-Technik-Parcours in den 7. und 8. Klassen 10
„Ich seh´ den Sternenhimmel“ – mobiles Planetarium zu Gast 10
„Vollversammlung“ in der Grundschule 10
Mittelschüler als Schulweghelfer 11
Angebot der Natur- und Wildnisschule des Waldkindergartens Kleine Füchse e.V. 11
Vizemeister beim Schüler-Fußballcup 11
Offenes Schulhaus 2024: Schule der Vielfalt 12
Grundausbildung bei der Feuerwehr 13

Vereine & Sport

Großzügige Spende öffnet Türen: Bürgerring Geisenfeld besuchte die Lebenshilfewerkstätten 14
Spielspaß im Hallenbad 14
Neue Rickscha für Geisenfelds Senioren 14
FFW Unterpindhart: Stefan Simon jetzt Kommandant 15
Kommando in bewährten Händen 15
Karate-Action in Geisenfeld: Erfolgreicher Lehrgang begeistert Sportler 15

Veranstaltungen..... 16–18

Gesund Essen und Trinken bei Demenz 17
Demenz erleben und verstehen 17
Stadtkapelle Geisenfeld: Partyabend mit Lenze & de Buam live 18



11.05., 10:00 - 12:00 Uhr
Stadtplatz
Sommerngfu
Stadtkapelle
Geisenfeld



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

gemeinsam mit der Gemeinde Ernsgaden hat die Stadt Geisenfeld begonnen, in ihrem Gebiet ein eigenes kommunales Glasfasernetz aufzubauen. Diese Infrastrukturmaßnahme ist ein Bekenntnis zu Fortschritt, Qualität und Zukunftsfähigkeit. Es zeigt, dass wir die Herausforderung unserer Zeit gerne annehmen und Lösungen proaktiv umsetzen. Mit dem kostenlosen Glasfaseranschluss öffnen wir die Tür zu einer unübertroffenen Internetgeschwindigkeit und -zuverlässigkeit und legen den Grundstein für kommende technologische Entwicklungen. Ferner dürfte jedes Grundstück durch einen Glasfaseranschluss eine Wertsteigerung erfahren.

Die Umsetzung dieses riesigen Projektes mit einem Gesamtvolumen von momentan rund 23.000.000 € (abzüglich der Förderung) wird durch die von beiden Kommunen gegründete kommunale Infrastrukturgesellschaft G.E.R.N erfolgen. Im vergangenen Herbst konnten die ersten Bauarbeiten durch die Firma Strabag bereits begonnen werden und nehmen jetzt nach der Winterpause wieder deutlich an Fahrt auf.

Mit unserem Partner Vodafone ist es uns möglich, jedem beteiligten Haushalt im ersten Ausbauabschnitt einen kostenlosen Zugang für einen Glasfaseranschluss und damit den Einstieg in eine der fortschrittlichsten Technologien unserer Zeit anbieten zu können.

Sie sparen sich daher bis zum 30.04.2024 die Installationsgebühr in Höhe von 399 €.

Gerne stellen wir Ihnen in diesem Bürgermagazin nochmals die Details und somit die notwendigen Schritte für einen Glasfaseranschluss vor.

Für weitere Informationen besuchen Sie bitte unsere Homepage www.geisenfeld.de/breitbandausbau oder den Internetauftritt der Fa. Vodafone unter www.vodafone.de/geisenfeld.

Sollten Sie weitere Auskünfte benötigen, steht Ihnen während den Öffnungszeiten des Rathauses die Geschäftsführerin unserer G.E.R.N GmbH, Frau Missbrandt, gerne zur Verfügung.

Abschließend erlaube ich mir anzumerken, dass neben den bis Ende April dargestellten finanziellen Vorteilen jeder einzelne Anschluss dazu beiträgt, dass dieses Projekt für unsere Stadt eine Erfolgsgeschichte wird.

Lassen Sie uns also gemeinsam die Entwicklung unserer Stadt vorantreiben!

Herzlichst Ihr

Paul Weber
Erster Bürgermeister



Geisenfelder Volksfest: Tradition, Bierprobe und Neuerungen zum 70-jährigen Jubiläum



Obwohl noch einige Zeit hin ist, sind die Vorbereitungen für das 70. Geisenfelder Volksfest bereits in vollem Gange. Wegen des „runden“ Jubiläums sind Bürgermeister, Volksfestausschuss und Stadtrat sowie die Stadtverwaltung heuer besonders früh mit den Entscheidungen und Organisationsarbeiten dran. Bürger-

meister Paul Weber betonte: „Unser Volksfest hat eine lange Tradition und ist sehr beliebt wegen des geselligen Miteinanders. Die Vorfreude in der Bevölkerung ist groß.“

Der Volksfestausschuss und der Stadtrat trafen kürzlich einige wichtige Beschlüsse zum diesjährigen Fest.

Eine bedeutende Entscheidung betrifft das Festbier, das auch für die nächsten drei Jahre von der Brauerei Toerring geliefert wird. Damit wird die langjährige Zusammenarbeit mit Toerring fortgesetzt. Insgesamt waren sieben Bewerbungen für den Bierliefervertrag eingegangen. Der Liefervertrag wurde insofern an die Vertragslaufzeit mit dem Festwirt Widmann angepasst.

Um das Jubiläum gebührend zu feiern, wird das Volksfest heuer bereits am Donnerstag, 19. September, eröffnet. Vor dem offiziellen Beginn am Freitag findet Tags zuvor eine öffentliche Bierprobe statt, bei der die Oktoberfest-Kapelle Josef Menzl für die musikalische Unterhaltung sorgen wird. „Mit der Bierprobe wollen wir auf das Volksfestjubiläum anstoßen“, freut sich Paul Weber.

Eine weitere Neuerung ist die Präsenz des Weißbierkarussells der Brauerei Kuchlbauer auf dem Festplatz, für das ebenfalls der Festwirt zuständig sein wird. Dies markiert eine Erweiterung des Getränkeangebots und bringt Abwechslung ins Volksfest. Wir arbeiten jetzt schon daran, dass unser 70. Volksfest ein ganz besonderes werden wird, so Bürgermeister Paul Weber.

BR-Radltour 2024: Geisenfeld ist erstes Etappenziel



Der zweite Etappenort: Geisenfeld in Oberbayern

Im Hofbräuhaus wurde die Tour präsentiert

Am Sonntag, 28. Juli, wird Geisenfeld Schauplatz eines besonderen Events sein. An diesem Tag ist die Stadt heuer erster Zielort der BR-Radltour. Dies gab der Sender am Samstagabend im Rahmen der „Radlnacht“ in München bekannt. Bei dem Festakt im Hofbräuhaus war Bürgermeister Paul Weber persönlich zugegen. Für die rund 1000 Teilnehmer der Tour fällt der Startschuss zur ersten Etappe am 28. Juli in Landau an der Isar. Sammelpunkt und Veranstaltungsort in Geisenfeld wird der Volksfestplatz sein. Hier steigt auch das abendliche, für alle Teilnehmer und Besucher kostenlose Konzert. Wer auf der Bühne stehen wird, will der Sender Mitte Mai bekannt geben. Geisenfeld ausgewählt habe man wegen seiner geografischen Lage und der „Gegebenheiten vor Ort“, hieß es bei der Veranstaltung.

Zum 75-jährigen Bestehen des Bayerischen Rundfunks wollte man heuer eine Tour zusammenstellen, die durch alle Regierungsbezirke des Freistaats führt, und bei dieser Planung habe sich Geisenfeld als idealer Etappenzielort in Oberbayern herausgestellt. Erster Bürgermeister Paul Weber freut sich, dass „unsere Stadt als erster Zielort für diese renommierte Tour ausgewählt wurde.“ Die BR-Radltour sei nicht nur ein sportliches Ereignis, sondern auch eine hervorragende Gelegenheit, unsere Stadt einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen. Außerdem sei das Rahmenprogramm für die ganze Bevölkerung attraktiv. Der Bürgermeister: „Es ist eine Ehre für uns, Gastgeber für Teilnehmer aus ganz Bayern und darüber hinaus zu sein und sie mit unserer Gastfreundschaft willkommen zu heißen. Ich bin mir sicher, alle Beteiligten werden ihr Bestes geben.“

10 Jahre Zinsbindung

Weil günstige Zinsen wichtiger denn je sind.

SpardaBaufinanzierung:

- » Zinsnachlass für nachhaltige Bauvorhaben sichern
- » Sondertilgungsmöglichkeiten
- » Ab 1 % Tilgung
- » Finanzierungen bereits ab 25.000,- Euro
- » Auch andere Laufzeiten möglich

➔ www.sparda-m.de/baufinanzierung

Poststraße 3 · 85276 Pfaffenhofen
 Filialen in München und Oberbayern
 SpardaService-Telefon: 089 55142-400

Deutschlands erste
GEMEINWOHL-BANK

Sparda-Bank München eG
Sparda-Bank

FOCUS MONEY
FAIRSTER BAU-FINANZIERER
Sparda-Banken
 5 weitere Banken erhielten die Note Sehr Gut
 Im Test: 36 Baufinanzierer in Deutschland
 Ausgabe 45/2023



Zur Person

Ein Urgestein im Stadtrat

Interview mit Alfons Gigl (FW), der dem Gremium seit Mai 2002 angehört

1. Wie sind Sie dazu gekommen, sich in der Kommunalpolitik zu engagieren?

Nachdem mein Vater vor vielen Jahren schon ein Kreistagsmandat hatte, war in der Familie Politik immer wieder ein Thema.

Als ich dann vor der Wahl 2002 von mehreren Gruppierungen wegen einer Stadtratskandidatur angesprochen wurde, habe ich mich für die Freien Wähler entschieden. Ausschlaggebend war seinerzeit sicherlich auch Josef Alter, der damals als Bürgermeister kandidierte.

2002 wurde ich dann für die Freien Wähler in den Stadtrat gewählt und von 2014 -2020 war ich auch 2. Bürgermeister.

2. Was ist Ihre Motivation für das ehrenamtliche Engagement im Stadtrat und darüber hinaus?

Motivation als Stadratsmitglied und darüber hinaus ist für mich, dass man als Teil des Stadtratsgremiums an der Entwicklung Geisenfelds doch entscheidend mitwirken und seine langjährige Erfahrung mit einbringen kann.

3. Was gefällt Ihnen an Ihrem Wirken im Stadtrat?

Zunächst gefällt mir am Wirken im Stadtrat das von je her gute Miteinander im Stadtratsgremium und das über die Fraktionen hinweg. Das war, seitdem ich im Stadtrat bin, schon immer so. Das ist eine Grundlage, dass gute Entscheidungen zum Wohle der Bürgerinnen und Bürger getroffen werden und zur Weiterentwicklung von Geisenfeld im erheblichen Maße beitragen.

4. Wie beurteilen Sie die Entwicklung von Geisenfeld in den letzten Jahren?

Sicherlich hat Corona ab 2020 einige Vorhaben gebremst. Wenn man jetzt aber die letzten 2 Jahre anschaut, wurde vieles in Angriff genommen, unter anderem große Projekte wie z.B. die Generalsanierung des Klosterbräuareals, das Gewerbegebiet in Gaden, Kindergartenneubau, Realschulneubau mit Mensa und noch einiges mehr. Einige Vorhaben mit immensen finanziellem Aufwand. Leider bremsen noch nicht erhaltene Förderzusagen bzw. Förderbescheide oftmals die geplanten Vorhaben mit der Folge, dass viel Zeit ins Land geht bis es vorwärts geht.

5. Welche besonderen Herausforderungen sehen Sie für Seniorinnen und Senioren in unserer Stadt, insbesondere im Hinblick auf die Teilhabe am öffentlichen Leben?

Für Seniorinnen und Senioren gibt es meiner Meinung nach schon jetzt ein gutes, breitgefächertes Angebot, um am öffentlichen Leben teilzunehmen. Nach Fertigstellung des Klosterbräuareals

wird es weitere Möglichkeiten geben, wie z.B. das neue Medienzentrum direkt im Stadtkern, das gut zu erreichen sein wird. Auch der Ausbau der öffentlichen Verkehrsanbindung ist ein wichtiger Schritt, um noch flexibler zu sein und das nicht nur auf Geisenfeld bezogen.



6. Bezahlbarer Wohnraum ist in aller Munde. Ist die Stadt da gerade in sozialer Hinsicht gut aufgestellt?

Beginnend mit dem sozialen Wohnungsbau am Eglhof, folgt jetzt in Kürze am Pfaffenberg ein weiteres Bauprojekt im sozialen Wohnungsbau mit etlichen Wohnungen. Die Stadt nimmt hier eine Vorreiterrolle ein und ist bemüht, weitere Projekte folgen zu lassen. Selbstverständlich versucht die Stadt weiteren bezahlbaren Wohnraum zu schaffen, sofern man den notwendigen Grund dafür erwerben kann, um dann im Einheimischen Modell bezahlbare Grundstücke anbieten zu können. Leider scheitert es halt oftmals am Grundstückserwerb.

7. Welche Vorschläge haben Sie, um dem Fachkräftemangel in den Pflegeberufen entgegenzuwirken?

Das Thema Fachkräftemangel, gerade in den Pflegeberufen, ist eine große Herausforderung, die meiner Meinung nach kurzfristig auch nicht behoben werden kann. Um Nachwuchs in den Pflegeberufen zu generieren, ist die eigene Ausbildung im Pflegebereich meiner Meinung nach am ehesten zielführend. Ein Beispiel hierfür ist die Pflegeschule an der Ilmtalklinik, die junge Leute ausbildet und wünschenswerter Weise auch nach Ende der Ausbildung im Landkreis verbleiben.

8. Wie würden Sie einen Interessenten überzeugen, sich in der Kommunalpolitik zu engagieren?

Nicht nur Kritik an Entscheidungen üben, sondern sich selbst mit einbringen, um seine Stadt mit guten innovativen Ideen mitzugestalten und weiterzuentwickeln. Hier bietet die Kommunalpolitik beste Möglichkeiten.

9. Haben Sie Zeit für Hobbys? Welche?

Zeit für Hobbys habe ich. So bin ich seit Jahren leidenschaftlicher Hobbygärtner mit einem schönen Schrebergarten im Gabis. Des Weiteren züchte ich schon seit Jahren Kanarienvögel.

10. Beschreiben Sie Geisenfeld mit drei Worten!

Fortschrittliche Entwicklung; liebenswerte Stadt mit guter Lebensqualität; vielfältiges Angebot in vielen Bereichen.

Modernisierung,
Renovierung
und Neubau.

**DIE Adresse für
IHRE Gartenplanung
– HausGartenPark.**

Pflaster, Naturstein, Keramik, Holz, uvm.



Bauzentrum Mayer GmbH & Co. KG | Siemensstraße 8 | 85055 Ingolstadt
www.bauzentrum-mayer.de | Sonntags SchauSonntag von 13 - 17 Uhr



Stadtrat: Zukunftsorientierte Breitbanderschließung in Geisenfeld soll weitergehen



Die digitale Transformation stellt Städte und Gemeinden vor die Herausforderung, eine leistungsfähige Breitbandinfrastruktur bereitzustellen. Geisenfeld und Ernsgraden nehmen diese Herausforderung an und haben über die G.E.R.N. GmbH ein umfangreiches Breitbandausbauprojekt ins Leben gerufen. Die jüngsten Beschlüsse des Stadtrats bestärken diese Entwicklung. Die Räte haben „grünes Licht“ gegeben. Nach dem ersten Ausbaubereich auch das weitere Stadtgebiet mit Glasfaser zu erschließen. „Die Realisierung eines flächendeckenden, gigabitfähigen Breitbandnetzes ist ein entscheidender Schritt, um unsere Stadt als attraktiven Wohn- und Wirtschaftsstandort zu stärken. Dieses Projekt ist ein klares Bekenntnis zu Innovation, Fortschritt und der digitalen Zukunftsfähigkeit unserer Stadt“, betonte erster Bürgermeister Paul Weber. Der Bürgermeister ist sich sicher, dass mit den jüngsten Beschlüssen des Stadtrats das Fundament für die weitere erfolgreiche Umsetzung des Breitbandausbauprojekts in Geisenfeld und Ernsgraden gelegt wurde. Dieses Projekt stehe exemplarisch für die aktive Rolle, die Kommunen bei der Gestaltung der digitalen Transformation spielen können. Es setze neue Maßstäbe für die Bereitstellung von Infrastruktur sowohl in ländlichen als auch städtischen Gebieten.

Strategische Zielsetzung und Herausforderungen

Ziel des Projekts ist es nach den Worten von G.E.R.N.-Geschäftsführerin Katharina Missbrandt, eine flächendeckende Versorgung mit einem Glasfasernetzwerk zu realisieren, das Übertragungsgeschwindigkeiten von mehr als 1 Gbit/s im Download ermöglicht. Angesichts unzureichender privater Investitionen in den Breitbandausbau wurde entschieden, das Projekt in kommunaler Verantwortung voranzutreiben, unterstützt durch staatliche Fördermittel. „Auch wenn dies für die Stadt einen großen Aufwand bedeutet, ist es eine rechtssichere und zukunftsfähige Variante, ein Netz zu bekommen, das hohe Geschwindigkeiten in der Datenübertragung zulässt“, erläutert die Geschäftsführerin.

Finanzierungskonzept

Die Gesamtkosten des Projekts weiteren Ausbaus belaufen sich auf ca. 9 Millionen Euro. Eine Kombination aus Bundes- und Landesfördermitteln deckt 90% der Kosten, während die restlichen 10% durch Eigenmittel der Stadt Geisenfeld finanziert werden.

Umsetzung

Für die Realisierung der Planung wurden die Fiber Concept GmbH für Fachplanung, Vodafone GmbH für Netzbetrieb und Aktivtechnik und Strabag AG für die bauliche Errichtung ausgewählt. Diese Partner bringen spezialisiertes Wissen und Erfahrung in das Projekt ein, um eine effiziente Umsetzung zu gewährleisten.

Die Breitbanderschließung in Geisenfeld und Ernsgraden ist ein entscheidender Schritt zur Sicherung der digitalen Zukunftsfähigkeit der Kommunen. Sie ermöglicht es Bürgerinnen und Bürgern, Unternehmen sowie öffentlichen Einrichtungen, von schnellem Internet zu profitieren, und trägt somit zur Attraktivität und Wettbewerbsfähigkeit bei.

Beschluss des Stadtrats

In seiner letzten Sitzung hat der Stadtrat von Geisenfeld folgende Beschlüsse gefasst, um die Umsetzung des Breitbandausbauprojekts voranzutreiben:

- 1. Ermächtigung der G.E.R.N. GmbH:** Die G.E.R.N. GmbH ist ermächtigt, die bewilligten Bundes- und Landesfördermittel sowie den von der Stadt Geisenfeld zu zahlenden Eigenanteil zweckgebunden für den Breitbandausbau im weiteren Ausbaubereich zu nutzen.
- 2. Erweiterung des Ingenieurvertrags:** Der bestehende Ingenieurvertrag mit der Fiber Concept GmbH wird erweitert, um die weiteren erforderlichen Fachplanungsleistungen zur technischen Ausbauplanung zu umfassen.
- 3. Vorbereitung und Durchführung von Ausschreibungsverfahren:** Die G.E.R.N. GmbH wird ermächtigt, europaweite Ausschreibungsverfahren für Netzbetreiberleistungen sowie für Bau- und Materialleistungen zu initiieren und durchzuführen. Die Ergebnisse sind dem Stadtrat vorzulegen.
- 4. Abstimmungen mit öffentlichen Stellen:** Die G.E.R.N. GmbH soll notwendige Abstimmungen mit zuständigen öffentlichen Stellen, insbesondere mit der Regierung von Oberbayern, durchführen, um die Errichtung und den Betrieb der Breitbandinfrastruktur zu gewährleisten. Über die Ergebnisse ist der Stadtrat zu informieren.

Sitzungstermine Stadtrat und Bauausschuss

Sitzung des Stadtrats

18.04.2024 – 19:00 Uhr	05.09.2024 – 19:00 Uhr
16.05.2024 – 19:00 Uhr	17.10.2024 – 19:00 Uhr
13.06.2024 – 19:00 Uhr	14.11.2024 – 19:00 Uhr
18.07.2024 – 19:00 Uhr	05.12.2024 – 19:00 Uhr
08.08.2024 – 19:00 Uhr	12.12.2024 – 19:00 Uhr

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Ratsinformationssystem.

Nähere Informationen unter <https://ris.komuna.net/geisenfeld/Meeting.mvc>

Ort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Sitzung des Bauausschusses

08.05.2024 – 19:00 Uhr	28.08.2024 – 19:00 Uhr
05.06.2024 – 19:00 Uhr	09.10.2024 – 19:00 Uhr
10.07.2024 – 19:00 Uhr	06.11.2024 – 19:00 Uhr
31.07.2024 – 19:00 Uhr	27.11.2024 – 19:00 Uhr

Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Ratsinformationssystem.

Nähere Informationen unter <https://ris.komuna.net/geisenfeld/Meeting.mvc>. Bauanträge sind direkt im Landratsamt Pfaffenhofen einzureichen (nicht mehr im Bauamt der Stadt Geisenfeld/Gemeinde Ernsgraden). Nähere Infos dazu unter diesem Link bzw. auf www.landkreis-pfaffenhofen.de
Ort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Sichern Sie sich Ihren Glasfaseranschluss!

Erstinformation durch die G.E.R.N.

Ein entscheidender erster Schritt ist das Anschreiben, das alle Bewohner des ersten Ausbaubereichs bereits erhalten haben. Dieses Schreiben informiert Sie über das weitere Vorgehen. Sollten Sie keinen Brief der G.E.R.N bekommen haben, am Rand oder ganz außerhalb des Ausbaubereichs wohnen, können Sie die Verfügbarkeit auf der Website von Vodafone (vodafone.de/geisenfeld) überprüfen. Vodafone ist der aus einer europaweiten Ausschreibung hervorgegangene Betriebspartner für das schnelle Internet.

Grundstücksnutzungsvertrag (GNV)

Ein wesentlicher Teil für den Ausbau ist der Abschluss eines Grundstücks Nutzungsvertrages (GNV). Diesen wichtigen Vertrag reichen Sie bitte im Rathaus ein. Er ermöglicht den faktischen Anschluss Ihres Grundstücks an das Breitbandnetz, also die Verlegung des Glasfaserkabels.

Vertragsabschluss mit Vodafone

Nutzen Sie die Chance und schließen Sie Ihren Glasfaser-Vertrag mit Vodafone ab. Dies ermöglicht Ihnen nicht nur den Zugang zu einem unvergleichlich schnellen Internet, sondern beinhaltet auch die kostenlose Installation innerhalb Ihres Hauses. Das Angebot gilt nur bis zum 30. April 2024.

Glasfaser-Sprechstunde

Mit der Sprechstunde steht ein Service zum Thema Glasfaser zur Verfügung. Die G.E.R.N. GmbH hat als weitere Informationsquelle extra ein „Glasfaserbüro“ im Historischen Rathaus, Rathausstr. 11 eingerichtet. Es ist dienstags von 14:00 – 18:00 Uhr sowie nach Vereinbarung geöffnet. Eingang über das rückwärtige gläserne Treppenhaus. Das Büro befindet sich im 1. Stock, 2. Tür links.

Warum jetzt den Glasfaseranschluss beauftragen?

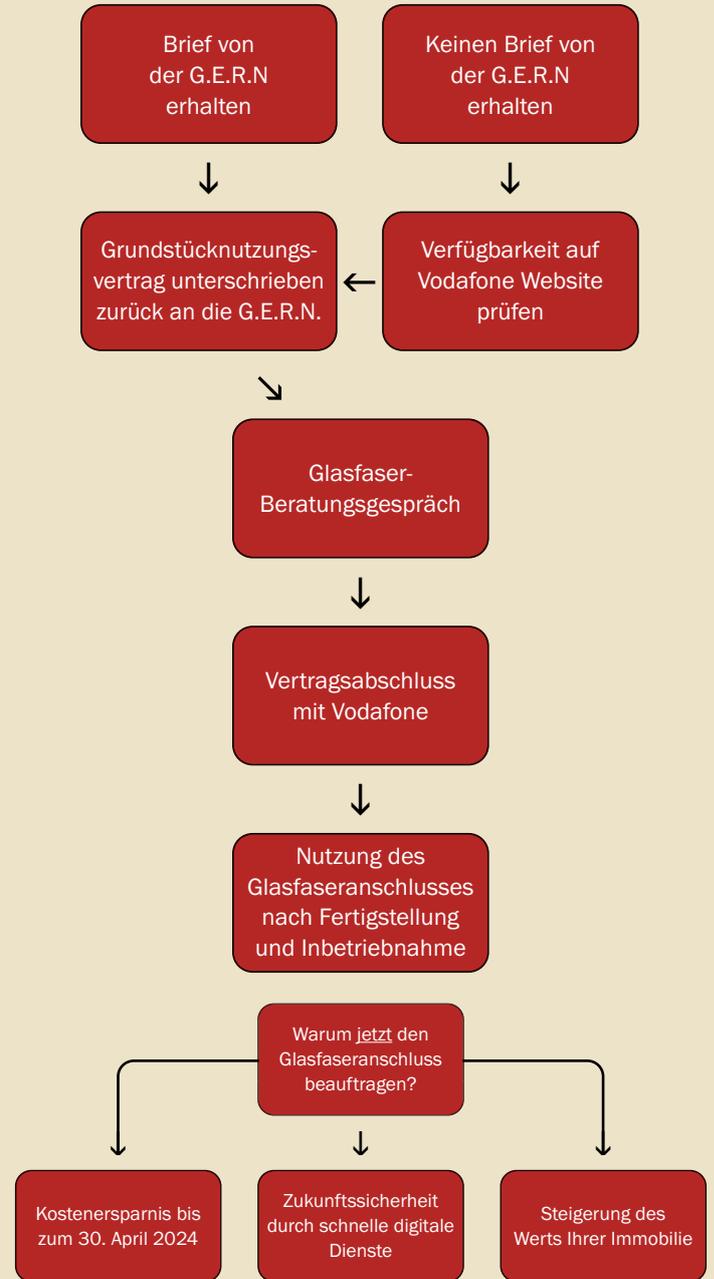
Kostensparnis: Bis zum 30. April 2024 können Sie von der Übernahme der Installationsgebühren in Höhe von 399 € profitieren.

Zukunftssicherheit: Mit dem Glasfaseranschluss sichern wir Geisenfeld einen Platz in der digitalen Zukunft. Diese Technologie ist die Grundlage für neue digitale Dienste und Anwendungen, die unser Leben bereichern werden.

Steigerung des Immobilienwerts: Eine Investition in einen Glasfaseranschluss ist gleichzeitig eine Investition in die Zukunftsfähigkeit und den Wert Ihrer Immobilie.

Zögern Sie nicht und handeln Sie jetzt!

Ihr Weg zum Glasfaseranschluss



Bürgerservice hilft bei Integration

Die Stadt Geisenfeld setzt sich aktiv für die Integration von Geflüchteten aus der Ukraine ein. Um diesen Menschen bei ihren alltäglichen Angelegenheiten zu helfen und zugleich das Miteinander innerhalb der Bevölkerung zu erleichtern, wurde hierfür eine spezielle Sprechstunde eingerichtet. Die beiden Mitarbeiterinnen Yulia Fesenko und Nadja Atzberger stehen Ihnen gerne für Übersetzungen, Hilfestellungen beim Ausfüllen von Dokumenten und anderen Themenfeldern rund um die Ukraine-Krise zur Verfügung. Dieser wertvolle Service ist freitags von 08:30 bis 10:30 Uhr direkt im Bürgerservice oder telefonisch unter 08452-98120 erreichbar.



Die Wiedergeburt des Klosterbräustadels ist eingeleitet



Im Herzen von Geisenfeld hat ein historisches Sanierungsprojekt begonnen, das nicht nur die Stadt, sondern auch ihre Bürgerinnen und Bürger sehr interessiert. Der Klosterbräustadel, ein Gebäude mit tief verwurzelter Geschichte und Tradition, steht im Mittelpunkt dieses ambitionierten Vorhabens.

Ursprünglich im 16. Jahrhundert errichtet, erlebte der Stadel eine dramatische Geschichte, einschließlich eines Brandes im Jahr 1926, nach dem er wieder aufgebaut wurde. Seitdem hat das Bauwerk viele Epochen überdauert und soll in Zukunft einem neuen Zweck als lebendiger Stadtmittelpunkt dienen.

Mitte Februar dieses Jahres begannen die umfangreichen Sanierungsarbeiten, dem bisher größten Projekt dieser Art in Geisenfeld. Bürgermeister Paul Weber hebt die Bedeutung des Projekts für die Stadt hervor. Das Projekt umfasst unter anderem die Einrichtung eines modernen Medienzentrums, eines Veranstaltungssaals mit Foyer sowie eines Vereinsraums und wird geschätzt 8,3 Millionen Euro kosten. Die Arbeiten, die in enger Abstimmung mit den zuständigen Fachbehörden und nach intensiver Diskussion sowie Beschlussfassung im Stadtrat im Jahr 2023 final genehmigt wurden, sollen im Herbst 2025 abgeschlossen sein.

Die Sanierung des Klosterbräustadels wird nicht nur erweiterte Möglichkeiten für Veranstaltungen bieten. Er wird auch einen zentralen gesellschaftlichen und sozialen Treffpunkt darstellen, was ihn zu einem wahren Mehrwert für Geisenfeld machen wird.

Die Zuschusszusagen des Freistaats Bayern im Rahmen der Städtebauförderung von rund 4,7 Millionen Euro seien beträchtlich. Nach Abzug dieser Zuschüsse verbleiben bei der Stadt Investitionen von etwa 3,6 Millionen Euro.

Bürgermeister Paul Weber und die städtische Bauverwaltung haben die Bürgerinnen und Bürger bereits um Verständnis für die Verkehrs- und Parkbehinderungen durch Baustellen- und Lieferverkehr gebeten.

Dieses Projekt stellt nicht nur einen bedeutenden Schritt in der städtischen Entwicklung dar, sondern bekräftigt auch das Engagement der Stadtverwaltung, historische Bauwerke zu bewahren und sie für zukünftige Generationen nutzbar zu machen. Der Klosterbräustadel wird, einmal saniert, als lebendiges Zentrum des kulturellen Lebens in Geisenfeld genutzt, das seine Geschichte ehrt, während es moderne Annehmlichkeiten und Räumlichkeiten für die Menschen bietet.

Wahlhelfer gesucht

Am Sonntag, 9. Juni 2024 findet die Europawahl statt. Die Wahllokale werden von sogenannten Wahlvorständen betreut. Diese übernehmen anschließend auch die Auszählung der Urnenwahl. Auch die Stimmen, die per Briefwahl eingegangen sind, werden von einem Wahlvorstand ausgezählt. Um die Wahlvorstände mit genügend Helferinnen und Helfern besetzen zu können, ist die Stadt Geisenfeld auf Ihre Mithilfe angewiesen!

Wenn Sie sich als Wahlhelfer/Wahlhelferin zur Verfügung stellen, haben Sie die Gelegenheit, die Grundlage der Demokratie hautnah zu erleben und können bei der Entscheidung über die Zukunft Europas mitwirken. Einzige Voraussetzung ist, dass Sie für die Wahl wahlberechtigt sind (bei der Europawahl ab 16 Jahren). Sie werden dann von uns einem Wahlbezirk zugeteilt und erhalten für Ihre Mitarbeit ein „Erfrischungsgeld“. Die Wahllokale haben am Wahlsonntag von 8 bis 18 Uhr geöffnet, Sie teilen sich mit den anderen Wahlhelfern Ihres Wahlvorstandes durch einen Schichtplan die Anwesenheitszeiten auf. Wenn Sie Interesse haben, bei der Europawahl mitzuwirken, melden Sie sich bitte beim Wahlamt der Verwaltungsgemeinschaft Geisenfeld per E-Mail an ordnungsamt@geisenfeld.de oder telefonisch unter 08452/98-29. Sollten Sie bei dieser Wahl verhindert sein, aber bei einer der folgenden Wahlen (z.B. Bundestagswahl 2025) helfen wollen, freuen wir uns ebenso, wenn Sie sich bereits jetzt bei uns melden. Wir merken Ihre Bewerbung gerne vor!

Lesepatin Ursula Pawlak begeistert Grundschüler in der Stadtbücherei Geisenfeld



Die Stadtbücherei Geisenfeld ist ein Ort der Begegnung und des Lernens für Jung und Alt. Seit Kurzem bereichert die ehrenamtliche Lesepatin Ursula Pawlak das Angebot der Bücherei, indem sie Schülerinnen und Schülern der Irlanda-Riedl-Schule Geisenfeld spannende Geschichten vorliest.

Der Kontakt zwischen Frau Pawlak und der Schule wurde durch einen Artikel im Pfaffenhofer Kurier hergestellt, der die Aufmerksamkeit der engagierten Lesepatin auf die ehrenamtliche Tätigkeit einer Lesepatin lenkte. Nachdem Frau Pawlak an einer Veranstaltung des Landratsamtes Pfaffenhofen teilnahm, wurde der Kontakt zur Irlanda-Riedl-Schule Geisenfeld hergestellt. Andrea Bogenrieder, 2. Konrektorin der Schule, war sofort begeistert von der Idee und gemeinsam mit Frau Pawlak wurde schnell ein passender Starttermin für die Vorleseaktion gefunden. Die Stadtbücherei stellte problemlos ihre Räumlichkeiten zur Verfügung, und so treffen sich seit kurzem dienstags vor der eigentlichen Öffnung der Bücherei die angemeldeten Kinder mit der Lesepatin.

Die Vorleseaktion erfreut sich großer Beliebtheit bei den Kindern, die mit Begeisterung Bücher aussuchen und sowohl zuhören als auch selbst vorlesen können. Diese Initiative fördert nicht nur die Freude am Lesen, sondern stärkt auch die Verbindung zwischen der Schule, der Bücherei und allen Lesebegeisterten.



Martin Götz feierte 95. Geburtstag



Kürzlich erreichte Martin Götz, eine hochgeschätzte Persönlichkeit der Stadt Geisenfeld, den bemerkenswerten Meilenstein seines 95. Lebensjahres. Trotz seines fortgeschrittenen Alters erfreut sich Herr Götz altersgemäß guter Gesundheit und blickt auf ein Leben voller Engagement im privaten und öffentlichen Leben zurück. Über einen Zeitraum von 24 Jahren trug Martin Götz als Mitglied des Stadtrates zur Gestaltung der Kommunalpolitik bei. Seine Verdienste erstrecken sich auch auf eine sechsjährige Tätigkeit im Kreistag, wo er die Interessen Geisenfelds wirkungsvoll vertrat. Besonders hervorzuheben ist sein zwanzigjähriges Wirken als Vorsitzender des Zweckverbands Wasserversorgung Ilmtalgruppe, eine Position, die Martin Götz mit großer Fachkenntnis und Weitsicht innehatte.

Nach seinen eigenen Worten fühlte er sich stets als Interessenvertreter der Landwirtschaft. Als „Schätzer“ war Martin Götz weit über die Grenzen der Stadt hinaus bekannt. Sein unermüdlicher Einsatz und seine Präsenz bei zahlreichen Terminen und öffentlichen Veranstaltungen zeugen von seinem großen Engagement für die Belange seines Berufsstands. Gleiches gilt für die Vereine. Bei vielen Vereinsveranstaltungen war er gerne zu Gast.

Zu seinem Geburtstag ließen es sich Bürgermeister Paul Weber, der Stellvertreter des Landrats Karl Huber sowie Vertreter der Vereine nicht nehmen, Martin Götz persönlich zu gratulieren und zu danken. Auch Nachbarn, Bekannte, Freunde und die Familie schlossen sich den herzlichen Glückwünschen an.

Online Terminvereinbarung im Bürgerservice, Standesamt und Rentenamt ab sofort möglich



Ab sofort besteht die Möglichkeit, Termine im Bürgerservice, Standesamt und Rentenamt bequem online zu vereinbaren. Diese Neuerung bietet allen Bürgerinnen und Bürgern die Chance, lästige Wartezeiten zu umgehen.

Dank des Projekts, das von unserer Auszubildenden Kerstin Maier unter der Leitung und Unterstützung ihres Ausbilders Ralph Wallmen durchgeführt wurde, ergeben sich zahlreiche Vorteile. Termine können nun bereits vier Wochen im Voraus nach persönlichem Zeitplan festgelegt werden. Durch die Reservierung eines Termins wird die Bearbeitung des Anliegens beschleunigt, und lästiges Warten vor Ort entfällt. Nach erfolgreicher Buchung erhalten die Nutzer umgehend eine Terminbestätigung per E-Mail, die auch Informationen über erforderliche Unterlagen enthält. Zudem wird am Tag des Termins eine Erinnerungs-E-Mail versandt.

Beim Betreten des Rathauses liest der Bürger den QR-Code, der in der Bestätigungsmail enthalten ist, am Ticketsystem ein. Dadurch wird der zuständige Mitarbeiter über die Anwesenheit des Bürgers informiert, und das Anliegen wird bevorzugt behandelt, sodass lange Wartezeiten vermieden werden.

Dieses Angebot ergänzt die regulären Sprechzeiten (Montag bis Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und Donnerstag von 14:00 bis 18:00 Uhr).

Wir möchten alle Bürgerinnen und Bürger bitten, die Möglichkeit der Online Terminvereinbarung ab sofort zu nutzen. Die Buchungsfunktion ist bereits auf unserer Homepage freigeschaltet. QR-Code für die Terminvereinbarung.



Standesamtliche Nachrichten

Geburten

Die Stadt Geisenfeld gratuliert den neugeborenen Bürgern und deren Familien und wünscht ihnen alles Gute!

Anna Neubauer

22.01.2024 Geisenfeld

Neila Mehić

26.01.2024 Geisenfeld

Leo Pacarizi

29.01.2024 Geisenfeld

Franziska Pauli

02.02.2024 Geisenfeld, GT Zell

Anton Bretz

03.02.2024 Geisenfeld, GT Engelbrechtsmünster

Jannik Kolbinger

23.02.2024 Geisenfeld, GT Schillwitzried

Tim Kolbinger

23.02.2024 Geisenfeld, GT Schillwitzried

Eheschließungen

24.02.2024 **Georg Huber und Katrin Motschenbacher**

09.03.2024 **Stefan Neuhauser und Kerstin Winkler**

Bürgermagazin Geisenfeld

Sie möchten eine Anzeige schalten?

Die nächste Ausgabe des Bürgermagazins Geisenfeld erscheint am

Freitag, 10. Mai 2024

Redaktions- und Anzeigenschluss ist am

Freitag, 26. April 2024

Ihre Medienberaterin hilft Ihnen gerne weiter: Marion Greithanner-Maul
Telefon: 0841/88 543-261
E-Mail: marion.maul@inmedia-online.de

Sie haben einen redaktionellen Beitrag?
buergermagazin@geisenfeld.de



Neues aus der Irlanda-Riedl-Grund- und Mittelschule

Schul-Technik-Parcours in den 7. und 8. Klassen



Auf dem Technik-Parcours konnten die Schülerinnen und Schüler der 7. und 8. Klassen der Geisenfelder Mittelschule kürzlich ihr Geschick im Umgang mit Werkstoffen und -zeugen unter Beweis stellen. Der Experte Tobias Haug war hierfür erneut an unserer Schule zu Gast.

Aufgrund des demographischen Wandels sind die Berufschancen für Schulabgänger als gut einzustufen. Voraussetzung hierfür ist allerdings, dass sich die Schülerinnen und Schüler gut gewappnet bei den Einstellungstests platzieren.

Wer noch niemals einen Einstellungstest und praktische Auswahlverfahren unter vorgegebener Zeit ausprobieren durfte, bekommt dabei oftmals „kalte Füße“ bzw. eine anschließende Absage.

Ebenso berücksichtigen viele Schülerinnen und Schüler zu wenig die Vorlaufzeiten von fast einem Jahr und versäumen die Einstellungsverfahren von Oktober bis Februar des Vorjahres. Deswegen war es der Schulleitung ein Anliegen, den Technik-Parcours, der zum Bereich „Praxis an Mittelschulen“ zählt und dankenswerterweise von der Regierung von Oberbayern finanziert wird, an der Mittelschule Geisenfeld durchzuführen.

Eingangs wurden die zehn aufgebauten Stationen ausführlich erklärt und in Zusammenhang mit Berufsfeldern der Industrie gebracht. Die Schülerinnen und Schüler hörten Tobias Haug aufmerksam zu.

Hoch motiviert gingen die Schülerinnen und Schüler anschließend an die Arbeit und stellten ihre eigenen Werkstücke her. Dabei verloren auch die Mädchen ihre – manchmal noch vorhandene – Scheu vor dem Umgang mit Werkzeugen.

Auffallend war, dass sich die Schülerinnen und Schüler mit voller Motivation in das praktische Arbeiten gestürzt haben. Gerade das Herstellen der Ringe oder der Handytaschen fand großen Anklang. So machten sie ganz unbewusst Erfahrungen im Handwerk. Vielleicht bringt dieser Tag die Schülerinnen und Schüler einen Schritt vorwärts bei der zukünftigen Berufswahl. Die Ergebnisse können sich wirklich sehen lassen und die Lehrkräfte waren mit dem „Praxistag“ sehr zufrieden.

„Ich seh´ den Sternenhimmel“ – mobiles Planetarium zu Gast



Den Tag zur Nacht gemacht haben neulich neun Klassen der Irlanda-Riedl-Schulen. Knapp 170 Schülerinnen und Schüler der vierten bis sechsten Jahrgangsstufen machten einen „Ausflug“ in die Turnhalle der Grund- und Mittelschule. Dort wartete auf sie das Mobile Planetarium von Andreas Wieck. Dieser hatte seine aufblasbare Sternenkuppel bereits in den frühen Morgenstunden aufgebaut. Jeweils drei Klassen fanden dort drinnen gut Platz.

Mit dicken Isomatten gegen die Kälte des Hallenbodens geschützt, ging es sitzend oder liegend dann zuerst auf einen Rundflug durch unser Sonnensystem. Dabei lernten die Beteiligten viel über die Drehrichtung und -geschwindigkeit der Planeten. Auch ein Besuch bei der Sonne stand an. Ohne Gefahr für die Augen konnten wir Eruptionen auf der Sonnenoberfläche erkennen.

Anschließend brachte Herr Wieck den Schülerinnen und Schülern auf unterhaltsame Weise den abendlichen Sternenhimmel nah. So erfuhren die Kinder, dass jede Jahreszeit ihre ganz eigenen Sternbilder hat. Noch sieht man bei uns die Wintersternbilder, aber bald schon werden sie von den Sternbildern des Frühlings abgelöst. Wichtige Sternbilder wie der Große Wagen und der Polarstern sind jetzt ganz leicht zu finden!

Mit viel Geduld und sehr anschaulich wurden alle Fragen vom Referenten erklärt. Nach 50 Minuten Sternenerlebnis gab es noch eine rasante virtuelle Achterbahnfahrt – mit Sicherheit ein weiterer unvergesslicher Höhepunkt des Tages.

„Vollversammlung“ in der Grundschule



Kürzlich fand die erste Schulvollversammlung der Grundschule statt. In den ersten beiden Schulstunden trafen sich zuerst die ersten und zweiten Klassen und im Anschluss daran die dritten und vierten Klassen in der Turnhalle, um über die Klosituation zu sprechen. Nachdem Herr Weichinger den Kindern den Sinn einer Schulvollversammlung erklärt hat, stellten die Ethikkinder der Klasse 2c und 2d vor, was ihnen an der momentanen Situation nicht gefällt, und äußerten ihren Wunsch nach sauberen Toiletten. Nun überlegten alle Kinder gemeinsam, wie dies realisiert werden kann. Am Ende waren sich alle einig: So eine Schulvollversammlung machen wir wieder!



Mittelschüler als Schulweghelfer



Seit einigen Wochen stehen sie unübersehbar in ihren gelben Jacken und mit der Verkehrskelle in der Hand an den Schulwegübergängen am Kindergarten „Kleiner Tiger“ und in der Straße Am Wasserturm: drei Schüler der 7. Klassen der Irlanda-Riedl-Mittelschule Geisenfeld. Kurz vor den Weihnachtsferien wurden Tamas Kerekes, Raffael Heinz und Elias Atakora von Polizeihauptmeisterin Anja Taube in Theorie und Praxis ausgebildet. Da gab es einiges zu lernen: Gefahren im Straßenverkehr im Allgemeinen und vor Ort, richtiges Verhalten von Schülerlotsen am Straßenübergang und Verkehrssinbildung. Aber auch die Geschwindigkeit, der Anhalteweg und der „Tote Winkel“ gehörten zu den Ausbildungsthemen. Die praktische Einweisung fand auf dem schuleigenen Pausenhof statt.

Nachdem die drei die theoretische und praktische Prüfung erfolgreich abgelegt hatten, wurden sie in das Team um Frau Monika Kölbl aufgenommen. Sie ist verantwortlich für die Einteilung der Schulweghelfer und unterstützt die Irlanda-Riedl-Schulen schon seit Jahren beim Schülerlotsenprogramm. Mit viel Freude sind Tamas, Raffael und Elias seit Januar im Einsatz. Zwischen 7.30 Uhr und 8 Uhr sorgen sie zusammen mit einem erwachsenen Schulweghelfer dafür, dass alle Schüler im morgendlichen Verkehrstreiben rund um das Schulzentrum sicher die Straße überqueren können. Dafür stehen sie morgens freiwillig eher auf.

Auf die Frage, warum sie diese Aufgabe übernommen haben, antwortet Elias: „Ich möchte dazu beitragen, dass die Kinder mor-

gens sicher über die Straße kommen. Außerdem macht es wirklich Spaß.“ Dies sehen Raffael und Tamas ebenso. Unterstützung erfahren die drei Jungen aber nicht nur von daheim, sondern auch von ihren Verkehrshelferkollegen. Laut Tamas sind alle „supernetzt“. Auf die Frage, ob sie das Ehrenamt weiterempfehlen würden, entgegnet Raffael: „Ja, denn man macht viele und tolle Erfahrungen. Außerdem hilft es dabei, selbstständig zu werden.“

Im April wollen die drei an einem Schülerlotsenwettbewerb auf Kreisebene teilnehmen. Dafür heißt es noch einmal fleißig Theorie lernen. Unterstützt werden sie dabei von Stefanie Bentz, der Sicherheitsbeauftragten der Mittelschule Geisenfeld.

Für Rektor Dietmar Weichinger ist die Verkehrssituation vor der Schule nicht besorgniserregend. Der Schulleiter mahnt aber trotzdem zur Vorsicht: „Gerade die Grundschüler unterschätzen den Auto- und Busverkehr und können die Verkehrssituation nicht immer richtig einschätzen. Wir sind sehr froh, dass wir das Schulweghelferprogramm an unserer Schule haben. Dass sich zusätzlich zu den vielen ehrenamtlichen erwachsenen Helfern auch drei Schüler in den Dienst der Schule stellen, ist eine schöne Sache!“

Auch im kommenden Schuljahr wollen die drei Schüler auf jeden Fall weitermachen und können dieses Ehrenamt ihren Mitschülern nur wärmstens empfehlen.

Vizemeister beim Schüler-Fußballcup

Die Fußball-Jungs und -Mädels nahmen am Landkreisturnier in Pfaffenhofen-Niederscheyern. Hier trat das Team gegen die besten Teams aus dem Süden des Landkreises Pfaffenhofen an. Nur ein Spiel gaben die Schüler ab und kamen so verdient in das Finale. Dieses war sehr spannend, sodass es am Ende durch ein Elfmeterschießen entschieden wurde. Trotz der Niederlage im Finale können alle Teilnehmenden sehr stolz auf sich sein. Gratulation zum Vizemeister!



Angebot der Natur- und Wildnisschule des Waldkindergartens Kleine Füchse e.V.

Waldolympiade

Wer braucht schon eine Turnhalle oder ein Fitnessstudio, wenn er einen ganzen Wald voller Geräte hat und somit auch alles, was es für einen spannenden und sportlichen Wettkampf braucht z.B. Tannenzapfen zum Weitwerfen, Bäume zum Hochklettern... So werden also Eltern und Kinder bei verschiedenen Wettkämpfen gegeneinander antreten. Ganz wie bei der echten Olympiade, die dieses Jahr in Paris stattfindet, gibt es am Schluss auch eine Siegerehrung und es werden Medaillen verliehen.

Jedoch müssen wir vor dem Wettkampf noch etwas kreativ werden und so manches Sportgerät selbst herstellen. Es wird sicher ein interessanter und sportlicher Wettkampftag, bei dem der Spaß für Eltern und Kinder bestimmt nicht zu kurz kommt.

DOZENT	Beatrix Heidenkampff
WANN	am Samstag 15. Juni 2024
UHRZEIT	von 10.00 – 12.30 Uhr
TREFFPUNKT / LOKATION	Waldkindergartenplatz Kleine Füchse
WER	Kinder von 5 - 10 Jahren (mit einem Elternteil)

KURSGEBÜHR:

Vereins- und Fördermitglieder 11 Euro pro Familie, Gäste 14 Euro pro Familie, Anmeldung bis 10. Juni 2024 per WhatsApp / Textnachricht an Susanne Wonneberger 0160 90941508 oder waki.kleine.fuechse@gmail.com



Offenes Schulhaus 2024: Schule der Vielfalt



Mit einem kleinen Standkonzert heißt die Bläserklasse die zukünftigen Schüler und ihre Eltern am Haupteingang der RSG herzlich willkommen. In der Aula begrüßen die Konrektoren Willy Krauß und Daniel Forster die Gäste, die hier in einem Film das neu geplante Schulhaus bestaunen können. Wer geradeaus durchmarschiert gelangt zu den Sportlern. Ein Parkour mit Koordinationsaufgaben erwartet Schüler und Eltern. Einen Raum weiter probieren die zukünftigen Musiker die Instrumente und ihre Talente daran aus. Die Sänger und Musiker der Schulband lassen sie dabei mit „The Lion sleeps tonight“ einen Hauch von Afrika fühlen – Musik macht einfach gute Laune. Wer an schuleigener Mode interessiert ist, findet bei unserer Schülerfirma „Teenline“ eine bunte Palette an Farben und Styles. Auch der Elternbeirat und die SMV sind da. Mit leckeren Kuchen, frischen Brezen, Kaffee und Getränken erfrischen sie die zahlreichen Besucher. Gleich nebenan stellt sich „Lions Quest“ vor, ein Begleiter auf dem Weg zum Erwachsen werden für die Schüler.

Auch die Schulsanitäter zeigen ihr Können: Sie legen Druckverbände an, demonstrieren Reanimation und stabile Seitenlage an Modellen. In den Naturwissenschaften wird viel experimentiert: Die Biologen mikroskopieren Salamanderhaut, die Chemiker machen aus Kupfermünzen Goldmünzen, die Physiker löten Taschenlampen, Sirenen oder Blinker, die Mathematiker basteln Würfel, arbeiten mit verschiedenen Apps und im Wahlfach 3D-Druck werden aus Plastikschnüren Stühle, Tische und sogar bewegliche Helikopter – alles mit CAD am PC selbst konstruiert. Robotik – ein faszinierendes Wahlfach. Hier baut man alles Mögliche aus modernstem Lego zu „Robotern“ zusammen. Schlechte Laune? Gibt es nicht, wenn doch, dann läuft einem sicherlich einer der 10 lebensgroßen Smiles über den Weg. Mit

ihrem großen Pappmache Grinsen stecken unsere Schüler jeden an. Bei den Sprachen und Geisteswissenschaften lassen die Geographen einen Miniglobus erstellen, die Fachschaft Geschichte entführt an historische Stätten, lässt die Namen der Schüler in ägyptischen Hieroglyphen auf Papyrus Schriftrollen „verschlüsseln“, in Religion erblüht eine Papierblume mit Wünschen der Kinder in einem Wasserbecken und die Englischlehrer präsentieren Lernspiele auf den iPads. „Was heißt denn Frottage?“, fragt ein neugieriger Grundschüler. „Das ist eine Abreibetechnik mit Wachsmalstiften. Probier’s mal aus!“, ermutigt ihn die Kunstlehrerin. Ausstellungen und Mitmachstationen motivieren die jungen Künstler, während die Fachschaft Deutsch zeigt, wie man mit einem Märchenquizz Millionär werden kann. Eine „Sagen-hafte“ Ausstellung lädt derweil zum Lesen ein. Den Lesehunger stillt ebenfalls die schuleigene Bibliothek, sie hat ein reichhaltiges Angebot und wird mit ihrer Ausstattung zu einer Oase der Ruhe: abtauchen in fantasievolle Welten. Ach ja, Hunger und Appetit – dafür ist die Küche verantwortlich. Hier wird ein Smoothie aus gefrorenen Früchten für die Gäste zubereitet. „Der ist lecker! Kann ich noch einen haben?“ Natürlich, denn die guten Geister der Küche sind bestens vorbereitet, nicht nur was gesunde Ernährung betrifft, sondern auch die „basic life skills“ werden im gleichnamigen Wahlfach angeboten. „Angels“, „Cover me in sunshine“ – das nimmt der Schulchor mit den Musiklehrerinnen sehr wörtlich. Sie verzaubern die Gäste, hüllen sie in Sonnenschein. „If you are happy“ – bei diesem Song kann man mitklatschen, Kuschhände werfen oder „hooray“ jubeln – alle haben heute schon teilgenommen an der neuen Schule, an der RSG – einer Richtig Starken Gemeinschaft.

Impressum

Herausgeber: Stadt Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

Verantwortlich für den Inhalt (Amtlicher Teil): Paul Weber, 1. Bürgermeister

Gesamtherstellung: ITmedia GmbH, Stauffenbergstraße 2a, 85051 Ingolstadt

Redaktion: Stadt Geisenfeld (V.i.S.d.P)

Druck: Ortmaier Druck GmbH, Birnbachstraße 2, 84160 Frontenhausen

Verteilung: Deutsche Post AG, PostAktuell

Auflage: 4.842 Exemplare, kostenlos an alle Haushalte im Verbreitungsgebiet

E-Mail Beiträge: buergermagazin@geisenfeld.de
E-Mail Anzeigen: marion.maul@inmedia-online.de

Annahmeschluss: Ausgabe 4/2024 ist Montag, 22. April 2024

Erscheinungstermin: Ausgabe 4/2024 ist Freitag, 10. Mai 2024

Grundausbildung bei der Feuerwehr

Eine Gruppe von Feuerwehranwärtern hat kürzlich erfolgreich die Modulare Truppausbildung – Basis abgeschlossen. Unter den Absolventen waren sowohl angehende Floriansjünger aus der Jugendgruppe als auch Quereinsteiger, die mit Bravour die verschiedenen Herausforderungen gemeistert haben. Insgesamt haben 18 Teilnehmer an diesem intensiven Ausbildungsprogramm teilgenommen, darunter zehn Feuerwehranwärter und Quereinsteiger aus der Geisenfelder Stützpunktwehr, sowie eine Teilnehmerin der Feuerwehr Rottenegg, ein Teilnehmer der Feuerwehr Gaden, eine Teilnehmerin der Feuerwehr Unter-/Obermettenbach und fünf Teilnehmer der Feuerwehr Rohrbach. Die Ausbildung erstreckte sich über einen Zeitraum von Mitte Februar bis Ende März und deckte nahezu alle relevanten Bereiche der Feuerwehrarbeit ab. Von Erster Hilfe über Brandbekämpfung bis hin zur Gerätekunde und dem Einsatz bei Hilfeleistungen erwarben die neuen Mitglieder ein solides Fundament an Kenntnissen und Fähigkeiten, die sie sowohl bei Übungen als auch bei realen Einsätzen anwenden können.



Die Freiwillige Feuerwehr gratuliert allen Teilnehmern herzlich zu ihrem bestandenen Abschluss und dankt an die engagierten Ausbildern, die unermüdlich Stunden investiert haben.

Schnelle Nachrichten von der Feuerwehr

Um wichtige Informationen bei länger andauernden Stromausfällen, größeren Schadensereignissen und weitere Hinweise schnell zu verbreiten, hat die Feuerwehr Geisenfeld einen WhatsApp-Kanal eingerichtet. Sie können dem Kanal über den folgenden Link oder den seitlichen QR-Code beitreten: <https://bit.ly/493u0Bs> Wir bitten Sie, den Kanal zu abonnieren und auch Ihre Nachbarn, Freunde und Verwandten darauf aufmerksam zu machen, damit wir Sie im Bedarfsfall schnell erreichen können.



Kniend v.L.: Stefanie Plenagl, Nicole Kersten (FF Rohrbach), Melanie Niebauer (FF Rottenegg), Lena Fersch (FF Untermettenbach), Alexandra Hierl, Marie Kerschensteiner, Lara Troffer, Helena Seidel, Lena Khauer
Stehend v.L.: Maximilian Liebhardt (stellv. Kdt. FF Rohrbach), Matthias Plenagl, Markus Wendl (FF Gaden), Bastian Hinter, Alexander Hainz (beide FF Rohrbach), Noah Kirmaier, Aaliyah Endres, Shanice Probst (beide FF Rohrbach), Johannes Friedl, Maximilian Kahner, Sascha Welnhofner (Kdt. FF Rohrbach), Robert Weber (stellv. Kdt.), Richard Sorg (stellv. Kdt.), Sebastian Müller (MTA-Ausbilder)
Stehend hinten v.L.: Beatrice Sauter, Michael Kuchenbuch (MTA-Ausbilder), Michael Merus (Kdt. FF Untermettenbach), Hans Schalk (Kdt. FF Gaden), Robert Schaller (Kdt.)



maximilian's

Wir heißen Sie im Restaurant Maximilian's herzlich willkommen. Sie finden bei uns eine regelmäßig wechselnde Speisekarte mit saisonalen & regionalen Produkten, ein wöchentlich neues Mittagsmenü sowie den Tagesempfehlungen auf unserer Tafel.

Gerne planen wir zusammen mit Ihnen Ihre Hochzeitsfeier, einen Geburtstag oder alle anderen Anlässe, die es zu feiern gibt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Restaurant MAXIMILIAN'S
 Kirchplatz 4 | 85290 Geisenfeld
 08452 - 4410787
 info@maximiliansgeisenfeld.com
 maximilians_geisenfeld
 Montag Ruhetag



1A GARTEN EICKELMANN

EICKELMANN

Grüne Ideen aus GEISENFELD

Frisches aus unserem Gewächshaus.

TAG DER OFFENEN GÄRTNEREI

Wir laden Euch herzlich dazu ein!

Freitag 26.4.2024, von 8 - 18 Uhr
& Samstag 27.4.2024, von 9 - 16 Uhr

Specials am Freitag
 Tomatenverkostung und noch viel mehr!

1A GARTEN EICKELMANN
 Krankenhausstraße 11,
 85290 Geisenfeld

Tel. 08452 8851
 1a-garten-eickelmann.de

Großzügige Spende öffnet Türen: Bürgerring Geisenfeld besuchte die Lebenshilfwerkstätten



Der Bürgerring Geisenfeld erhielt eine exklusive Einladung zu einer Besichtigungstour bei den Lebenshilfwerkstätten der Region 10 in Ingolstadt. Diese Einladung folgte auf eine großzügige Spende in Höhe von 10.000 Euro, die der Bürgerring zur Unterstützung der Werkstätten beigesteuert hatte.

Bei der Besichtigung wurden die Teilnehmer von der Vielfalt der Angebote für Menschen mit Behinderungen überrascht. Von der Kerzenzieherei über die Gärtnerei bis hin zur Schreinerei bietet die Einrichtung eine breite Palette an Arbeitsmöglichkeiten. Besonders beeindruckend war für die Besucher die Möglichkeit, während der Öffnungszeiten der Werkstätten einzukaufen und sogar Auftragsarbeiten zu vergeben.

Ein weiteres Highlight war die Erkenntnis, dass die Werkstätten für den renommierten Automobilhersteller Audi arbeiten und die Beschäftigten für ihre Tätigkeiten entlohnt werden. Zudem wird ein umfassender Service geboten, der sicherstellt, dass sämtliche behinderte Personen mit Bussen abgeholt und wieder zurückgebracht werden.

Der Bürgerring Geisenfeld zeigt sich tief beeindruckt von den Möglichkeiten und der Unterstützung, die die Lebenshilfwerkstätten bieten. Die großzügige Spende trägt dazu bei, diese wichtige Arbeit weiter zu fördern und Menschen mit Behinderungen eine sinnvolle Beschäftigung und Teilhabe am Arbeitsleben zu ermöglichen.

Spielspaß im Hallenbad

Das Hallenbad Geisenfeld bot in der ersten Osterferienwoche ein spezielles Angebot für Kinder: Es wurden Spielgeräte, wie z. B. eine Laufmatte, ein Walross sowie Tauchstäbe und -ringe bereitgestellt. Finanziert wurde das Spielmaterial aus hochwertigem Spezialschaum durch eine Spende in Höhe von 2.000 Euro vom Bürgerring Geisenfeld. Vorsitzender Günter Reith ist sich sicher, dass die kleinen Badegäste bestimmt viel Spaß damit hatten und auch künftig haben werden.



v.l.n.r.: Bürgerring-Vorsitzender Günter Reith, Schwimmmeisterin Antje Lindstaedt, Mitinitiator Herbert Eifertinger und Sebastian Daser, Leiter der Liegenschaftsverwaltung am Landratsamt Pfaffenhofen

Neue Rikscha für Geisenfelds Senioren



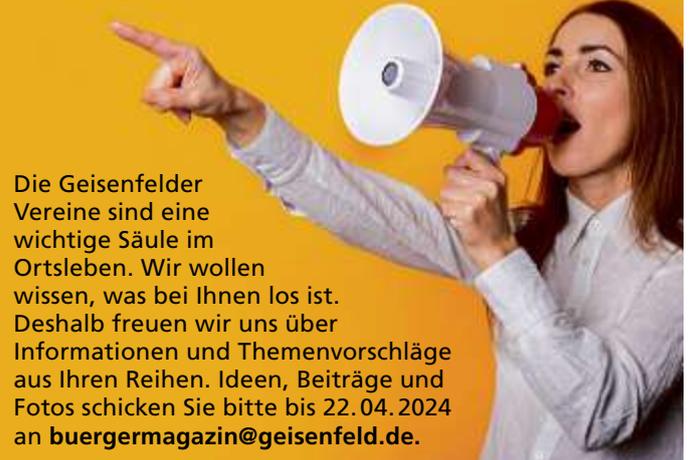
Die neue Rikscha für die Senioren von Geisenfeld wurde kürzlich offiziell übergeben. Finanziert durch eine weitere großzügige 12.000-€-Spende vom Bürgerring, wurde die Rikscha mit Freude von Vertretern des örtlichen Fachgeschäfts sowie engagierten Ehrenamtlichen an die Leiterin des Seniorenheims, Tanja Wocheslander und den Geschäftsführer Dr. Robert Seitz überreicht.

Mit strahlenden Gesichtern nahmen nicht nur die offiziellen Vertreter der Senioreneinrichtung das Gefährt entgegen, sondern auch zukünftige „Rikschafahrer“ waren bei der Übergabe dabei. Diese wurden direkt mit der Bedienung vertraut gemacht, so dass einer ersten Probefahrt nichts mehr im Wege stand.

Die Rikscha verspricht nicht nur praktischen Nutzen, sondern auch gelebte Gemeinschaft und die Förderung der Mobilität im Alter. Heimleiterin Wocheslander betonte die Bedeutung solcher Initiativen für das Wohlbefinden der Bewohner: „Diese Rikscha ist sicherlich eine große Bereicherung für unsere Senioren. Wir freuen uns über das Engagement des Bürgerrings und sind dankbar für die großzügige Spende.“

Und noch mehr: In Aussicht steht eine weitere Rikscha, die der Tagespflge Geisenfeld zugutekommen wird. Die Hoffnung auf mehr ehrenamtliche Fahrer ist groß, denn diese kleinen Fahrzeuge bringen nicht nur Bewegung, sondern auch Freude und Abwechslung in den Alltag der Senioren.

Aufruf an die Vereine



Die Geisenfelder Vereine sind eine wichtige Säule im Ortsleben. Wir wollen wissen, was bei Ihnen los ist. Deshalb freuen wir uns über Informationen und Themenvorschläge aus Ihren Reihen. Ideen, Beiträge und Fotos schicken Sie bitte bis 22. 04. 2024 an buergermagazin@geisenfeld.de.



FFW Unterpindhart: Stefan Simon jetzt Kommandant



Die Freiwillige Feuerwehr Unterpindhart freut sich, bekannt zu geben, dass Stefan Simon zum neuen Kommandanten gewählt wurde. Stefan Simon, der seit 2020 als Stellvertreter fungierte, wurde von den 21 anwesenden Aktiven der Wehr einstimmig zum neuen Kommandanten gewählt. Sein bisheriger Posten wird nun von Michael Kellner übernommen, der die Feuerwehr ebenfalls mit großem Engagement unterstützt.

Die vakant gewordene Kommandantenstelle blieb über acht Monate unbesetzt, nachdem Sebastian Wöhr im Juni 2023 seinen Rücktritt erklärt hatte. Wöhr hinterlässt ein bedeutendes Erbe, darunter die Gründung der Kinderfeuerwehr.

Stefan Simon, 41 Jahre alt und Wirtschaftsingenieur von Beruf, ist seit seinem Umzug hierher im Jahr 2012 ein aktives Mitglied der Feuerwehr. Sein Engagement und seine Fachkenntnisse machen ihn zu einer idealen Besetzung für die Position des Kommandanten.

Die Freiwillige Feuerwehr Unterpindhart freut sich darauf, unter der Leitung von Stefan Simon weiterhin die Sicherheit und das Wohlergehen der Gemeinde zu gewährleisten.

Kommando in bewährten Händen



Eine große Bestätigung für bewährte Führung: Stefan Robin und Manuel Hamberger setzen ihre Erfolgsstory bei der Ilmendorfer Feuerwehr fort. Mit überwältigender Zustimmung von 100 Prozent wurden sie bei der Neuwahl erneut zu den Kommandanten gewählt. Ein Traumergebnis, das ihre Kompetenz und das Vertrauen der Mannschaft in ihre Arbeit deutlich unterstreicht.

Die Kontinuität der Führung verspricht Stabilität und Effizienz für die Ortsteilfeuerwehr. In ihre dritte Amtszeit startend, zeigen sich Robin und Hamberger hochmotiviert und bereit, die Herausforderungen anzupacken. Gemeinsam mit den 42 engagierten Mitgliedern der Feuerwehr Ilmendorf blicken sie optimistisch auf kommende Aufgaben.

Das vergangene Jahr war geprägt von Einsatzbereitschaft und Zusammenhalt. Mit insgesamt 2786 geleisteten Stunden haben die Feuerwehrleute eindrucksvoll ihre Einsatzbereitschaft bewiesen.

Ob bei Bränden, technischen Hilfeleistungen oder Verkehrsabsicherungen – sie waren stets zur Stelle.

Auch die Jugendarbeit liegt der Feuerwehr am Herzen. 17 Mitglieder zählt die Jugendfeuerwehr aktuell, darunter auch sechs Mädchen. Ein erfreulicher Beweis für die Attraktivität und Vielfalt des Feuerwehrdienstes in Ilmendorf.

Besonderer Dank gebührt dabei Jugendwart Martin Lachermeier und seiner Frau Anita für ihr vorbildliches Engagement. Sie tragen maßgeblich dazu bei, den Nachwuchs zu fördern und zu begeistern.

Die lobenden Worte von drittem Bürgermeister Andreas Aichele sowie anderen führenden Persönlichkeiten unterstreichen die Bedeutung der Feuerwehrarbeit nicht nur für die Sicherheit, sondern auch für das gesellschaftliche Miteinander.

Für das kommende Jahr stehen wieder zahlreiche Veranstaltungen auf dem Programm, die die Gemeinschaft stärken und die Verbundenheit zum Ort festigen werden. Das Kesselfleischessen, der Steckerlfisch am Karfreitag und weitere Festlichkeiten lassen auf ein lebendiges und zünftiges Vereinsleben hoffen. Die Ilmendorfer Feuerwehr bleibt weiterhin ein Vorbild für Engagement, Einsatzbereitschaft und Gemeinschaftssinn.

Karate-Action in Geisenfeld: Erfolgreicher Lehrgang begeistert Sportler



Die Karate-Abteilung des TV Geisenfeld lud kürzlich zu einem mit Spannung erwarteten Lehrgang ein, der die Herzen von 40 Karate-Sportlern höherschlagen ließ. Unter der Leitung des renommierten Großmeisters Helmut Körber (8. Dan) wurden in einem mitreißenden Trainingstag die Grenzen des Karate-Sports erkundet.

Der Lehrgang, der bereits zum wiederholten Male stattfand, eröffnete den Teilnehmern die faszinierende Welt des Shotokan-Karate. Sensei Helmut, ein erfahrener Prüferreferent im Bayerischen Karate-Bund, begeisterte die Athleten mit seiner unermesslichen Expertise und seinem Engagement für die Kunst.

Ein zentraler Bestandteil des Lehrgangs war die intensive Auseinandersetzung mit der Kata Sochin, welche für Stärke und Ruhe steht. Unter der Anleitung von Sensei Helmut wurden die Teilnehmer auf ein neues Level gehoben, wobei die Kata nicht nur technisch perfektioniert, sondern auch in praktischen Anwendungen für die Selbstverteidigung vertieft wurde.

Neben den lehrreichen Trainingseinheiten konnten die Prüfer unter den Teilnehmern ihre Lizenzen verlängern, während auch Kampfsportler anderer Disziplinen von den vielfältigen Angeboten profitierten.

Das Engagement des Ausrichterteams des TV Geisenfeld erstreckte sich auch auf die Verpflegung, die mit erfrischenden Getränken, köstlichem Kuchen und frisch belegten Semmeln für das leibliche Wohl sorgte.

„Der Lehrgang war ein voller Erfolg, der nicht nur mit Spaß, sondern auch mit einer Menge neuer Erkenntnisse und Techniken gefüllt war“, verlautete es aus dem TV Geisenfeld.

Für weitere Informationen über die Karate-Abteilung des TV Geisenfeld besuchen Sie bitte www.karate.turnverein-geisenfeld.de.



12.04.2024 – 14:30 bis 16:30 Uhr
AWO Kaffee-Klatsch, Themennachmittag
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Am Hochstadel, Altes Klärwerk,
85290 Geisenfeld

13.04.2024 – 8:00 Uhr
Tennisplatz herrichten
Veranstalter: HSV Rotteneegg
Veranstaltungsort: Tennisplatz Rotteneegg,
85290 Geisenfeld

14.04.2024 – 19:00 Uhr
Hauptversammlung Imkerverein
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Geisenfelder Hof, 85290 Geisenfeld

15.04.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1,
85290 Geisenfeld

15.04.2024 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14,
85290 Geisenfeld

16.04.2024 – 13:30 bis 16:00 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Stockschützenheim,
Parleitener Straße 9, 85290 Geisenfeld

17.04.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14,
85290 Geisenfeld

18.04.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1,
85290 Geisenfeld

18.04.2024 – 13:30 bis 14:30 Uhr
Yoga „sanft und regenerativ“ mit Marion Hofer
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Basement Tanzstudio, Maximilian-
straße 3, 85290 Geisenfeld

19.04.2024 – 19:30 Uhr
Theateraufführung im FFW-Haus
Veranstalter: HSV Rotteneegg
Veranstaltungsort: FFW-Haus Rotteneegg,
85290 Geisenfeld

20.04.2024
Bittgang nach Unterpindhart
Veranstalter: Kirche Rotteneegg
Veranstaltungsort: Unterpindhart

20.04.2024 – 19:30 Uhr
Theateraufführung im FFW-Haus
Veranstalter: HSV Rotteneegg
Veranstaltungsort: FFW-Haus Rotteneegg,
85290 Geisenfeld

20.04.2024 – 18:00 Uhr/19:00 Uhr
Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Kolpingsfamilie
Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V.
Veranstaltungsort: Stadtpfarrkirche/Pfarrheim,
85290 Geisenfeld

20.04.2024
Gastspiel Iberlbühne mit dem Stück „Zuagricht, hergriht, higricht“
Veranstalter: Theaterfreunde Nötting e.V.

Veranstaltungsort: Fuchssaal, Regensburger Straße 17,
85290 Geisenfeld

20.04.2024 – 20:00 Uhr
Italienische Musik mit „Lu Sule“
Veranstalter: Stadt Geisenfeld
Veranstaltungsort: Sitzungssaal im 3. OG, Rathaus
Geisenfeld, Kirchplatz 4, 85290 Geisenfeld

21.04.2024 – 19:00 Uhr
Theateraufführung im FFW-Haus
Veranstalter: HSV Rotteneegg
Veranstaltungsort: FFW-Haus Rotteneegg,
85290 Geisenfeld

22.04.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1,
85290 Geisenfeld

22.04.2024 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14,
85290 Geisenfeld

23.04.2024 – 13:30 bis 16:00 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Stockschützenheim,
Parleitener Straße 9, 85290 Geisenfeld

24.04.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14,
85290 Geisenfeld

24.04.2024 – 17:00 bis 18:00 Uhr
Wassergymnastik
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Hallenbad Geisenfeld, Am Bad 14,
85290 Geisenfeld

25.04.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1,
85290 Geisenfeld

26.04.2024 – 19:30 Uhr
Theateraufführung im FFW-Haus
Veranstalter: HSV Rotteneegg
Veranstaltungsort: FFW-Haus Rotteneegg,
85290 Geisenfeld

27.04.2024 – 14:00 Uhr
Theateraufführung im FFW-Haus
Veranstalter: HSV Rotteneegg
Veranstaltungsort: FFW-Haus Rotteneegg,
85290 Geisenfeld

27.04.2024 – 19:30 Uhr
Theateraufführung im FFW-Haus
Veranstalter: HSV Rotteneegg
Veranstaltungsort: FFW-Haus Rotteneegg,
85290 Geisenfeld

28.04.2024 – 9:00 Uhr
Vereinsausflug Imkerverein
Veranstalter: Imkerverein Geisenfeld
Veranstaltungsort: Treffen, Löwendenkmal, Lauf

29.04.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1,
85290 Geisenfeld

29.04.2024 – 14:30 bis 16:00 Uhr
Spielenachmittag
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD

Veranstaltungsort: Pfarrheim, Stadtplatz 7,
85290 Geisenfeld

29.04.2024 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14,
85290 Geisenfeld

30.04.2024 – 13:30 bis 16:00 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Stockschützenheim,
Parleitener Straße 9, 85290 Geisenfeld

01.05.2024 – 13:00 Uhr
Maibaum aufstellen
Veranstalter: Burschen Rotteneegg
Veranstaltungsort: Rotteneegg, 85290 Geisenfeld

02.05.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1,
85290 Geisenfeld

02.05.2024 – 13:30 bis 14:30 Uhr
Yoga „sanft und regenerativ“ mit Marion Hofer
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Basement Tanzstudio,
Maximilianstraße 3, 85290 Geisenfeld

03.05.2024 – 18:00 Uhr/20:00 Uhr
Wallfahrt nach Einberg
Veranstalter: Kolpingsfamilie Geisenfeld e.V.
Veranstaltungsort: Pfarrkirche/Einberg,
85290 Geisenfeld

06.05.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Nordic-Walking
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Forsthaus Ainau, Forsthaus 1,
85290 Geisenfeld

06.05.2024 – 17:30 bis 18:30 Uhr
Herz-Sport Nachsorge für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14,
85290 Geisenfeld

07.05.2024 – 13:30 bis 16:00 Uhr
Senioren-Stockschießen
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Stockschützenheim,
Parleitener Straße 9, 85290 Geisenfeld

08.05.2024 – 9:00 bis 10:00 Uhr
Ü60 Gymnastik für Damen und Herren
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: TV Turnhalle, Jahnstraße 14,
85290 Geisenfeld

08.05.2024 – 14:30 bis 16:30 Uhr
Maiandacht
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Pfarrheim, Stadtplatz 7,
85290 Geisenfeld

07.05.2024 – 17:00 bis 18:00 Uhr
Wassergymnastik
Veranstalter: Gemeinsam AKTIV in GEISENFELD
Veranstaltungsort: Hallenbad Geisenfeld, Am Bad 14,
85290 Geisenfeld

08.05.2024 – 19:00 Uhr
„Zammasitzn“ – Konzert
Veranstalter: Stadt Geisenfeld
Veranstaltungsort: Caritas Alten- und Pflegeheim
St. Emmeram, Schlagtörlgasse 3, 85290 Geisenfeld



Gesund Essen und Trinken bei Demenz

Die Ernährung spielt eine entscheidende Rolle in der Pflege und Betreuung von Menschen mit Demenz. Um auf die besonderen Herausforderungen und Bedürfnisse in Bezug auf das Essen und Trinken bei Demenzerkrankungen aufmerksam zu machen, veranstaltet die Fachstelle für pflegende Angehörige der Caritas einen Informationsabend zum Thema „Ernährung bei Demenz“.

Die Veranstaltung findet am Dienstag, 23. April, von 18:00 bis ca. 19:30 Uhr in Manching, Pfarrheim, Pfarrer-Frei-Straße statt. Referentin ist Bettina Mühlbauer. Der Vortrag mit Diskussion richtet sich an pflegende Angehörige sowie an alle Interessierten, die sich über die Bedeutung einer angepassten Ernährung bei Demenz informieren möchten. Die Teilnahme ist kostenlos und eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Mit fortschreitendem Alter und dem Einsetzen geistiger Einbußen ändert sich häufig das Ernährungsverhalten von Menschen. Ein ungewollter Gewichtsverlust ist oftmals eines der Frühsymptome einer Demenz. Im Verlauf der Erkrankung entwickelt nahezu jeder Betroffene spezifische Essprobleme. Das Wissen um diese Probleme und der Umgang damit sind essenziell für eine gute Betreuung.

Inhalte der Veranstaltung:

Grundlagen zur Demenz, Auswirkungen auf das Ernährungsverhalten, Praxisnahe Ansätze, von der Biografie abgeleitete Speisenauswahl, Fingerfood, „Eat by walking“ und Getränkeoptionen, Sinnesanregungen und Atmosphäre, Aktivierungsmöglichkeiten. Die Veranstaltung wird in Form eines Vortrags und Diskussion durchgeführt, um einen umfassenden Einblick in das Thema zu gewähren und individuelle Fragen zu beantworten.

www.geisenfeld.de

Demenz erleben und verstehen

In einer Zeit, in der die Zahl der Menschen mit Demenz kontinuierlich steigt, ist es von großer Bedeutung, Bewusstsein und Verständnis für diese Erkrankung in der Gesellschaft zu fördern. Die Fachstelle für pflegende Angehörige der Caritas lädt zu einer Veranstaltung unter dem Motto „Demenz erleben und verstehen“, die darauf abzielt, sowohl Hintergrundwissen zu vermitteln als auch durch praktische Erfahrungen ein tiefes Verständnis für die Herausforderungen des Alltags von Menschen mit Demenz zu schaffen.

Der Vortrag findet am 10. April 2024, von 15.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr im Gasthof Schrott, Hofmarkstr. 4 in Engelbrechtsmünster statt. Referentin ist Elisabeth Buchbauer.

Kombiniert wird der informative Vortrag mit einem besonderen Selbsterfahrungsteil, dem sogenannten Demenzparcour. Der Vortrag dient dazu, das Krankheitsbild Demenz in seinen verschiedenen Facetten näherzubringen. Die Caritas: „Anschließend laden wir Sie ein, an Erlebnisstationen teilzunehmen, an denen Sie durch speziell konzipierte praktische Aufgaben die Welt aus der Perspektive eines Menschen mit Demenz erleben können. Diese intensiven Erfahrungen bieten die Möglichkeit, die alltäglichen Herausforderungen und Gefühlswelten von Betroffenen hautnah zu erspüren und zu verstehen.“

Für wen ist diese Veranstaltung gedacht?

Die Veranstaltung richtet sich an pflegende Angehörige und alle, die sich für das Thema Demenz interessieren. Sie ist kostenlos und bedarf keiner vorherigen Anmeldung. Interessierte sind herzlich eingeladen, um nicht nur ihr Wissen zu erweitern, sondern auch ihre Empathiefähigkeit gegenüber Menschen mit Demenz zu stärken. Für weitere Informationen und aktuelle Updates besuchen Sie bitte unsere Website oder kontaktieren Sie die Caritas direkt.




WIR SUCHEN UNTERSTÜTZUNG
PACKEN SIE MIT AN!

VERKÄUFER/IN (m/w/d)

flexibel in Teilzeit

Ihre Aufgaben

- ✓ Ansprechpartner für unsere Kunden
- ✓ Arbeiten an der Kasse und Warenverräumung
- ✓ Unterstützung in der Filiale

Was Sie mitbringen

- ✓ Interesse für Handel und Verkauf
- ✓ Zeitliche Flexibilität und Zuverlässigkeit

Was wir bieten

- ✓ Gründliche Einarbeitung, auch wenn Sie branchenfremd sind
- ✓ Leistungsgerechte Bezahlung, Einstieg ab 14,50€/Std.
- ✓ Abwechslungsreiche Tätigkeiten
- ✓ Zukunftssichere Arbeitsplätze

Wir freuen uns auf die Zusendung vollständiger Bewerbungsunterlagen, gerne auch online, an:

aic.verkauf@norma-online.de

NORMA Lebensmittelbetrieb Stiftung & Co. KG
Niederlassung Aichach, z. Hd. Herrn Hartmann
Carl-von-Linde-Straße 3, 86551 Aichach

AUSBILDUNG BEI NORMA

AZUBI VERKÄUFER (m/w/d) ODER KAUFMANN IM EINZELHANDEL (m/w/d)

- Mittlere Reife oder Hauptschulabschluss
- Gute Allgemeinbildung sowie Interesse am Verkauf
- Ehrlichkeit, Teamgeist und Zuverlässigkeit

WIR BIETEN

- Intensive Betreuung und Einarbeitung
- Interne und fachkundige Betreuung
- **Eine hohe Ausbildungsvergütung:**
1. Jahr: 1.150 € | 2. Jahr: 1.250 €
3. Jahr: 1.450 €
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Übernahmegarantie bei guter Leistung

TOP ARBEITGEBER 2024
yourfirm.de

KARRIERE-BEI-NORMA.DE

Stadtkapelle Geisenfeld: Partyabend mit Lenze & de Buam live

Die Jubiläumsreihe zum 50-jährigen Bestehen der Stadtkapelle Geisenfeld startete bereits am 12. März mit einer ersten musikalischen Sensation, dem Konzert des Ausbildungsmusikkorps der Bundeswehr und setzte sich mit dem traditionellen Jahreskonzert am 06. April unter dem Motto „Ein halbes Jahrhundert – das Abenteuer ist noch nicht vorbei“ in der Anton-Wolf-Halle fort. Highlights sind außerdem die Konzertreise in Geisenfelds Partnerstadt Jämijärvi nach Finnland im August und der durch die Stadtkapelle ausgerichtete Festabend am 26. Oktober.



Karten für den besonderen Partyabend mit Lenze & de Buam gibt es für 20 € (erm. 17 €) an den Vorverkaufsstellen (Schreibwaren Bauer und bei der Stadt Geisenfeld), online bei okticket oder für 25 € an der Abendkasse.



Am 19. Mai 2024 folgt der nächste fulminante Höhepunkt im diesjährigen Jubiläumsjahr der Stadtkapelle Geisenfeld: Für einen Partyabend konnte die beliebte Mundart-Band Lenze & de Buam gewonnen werden. Mit ihrer einzigartigen Fusion traditioneller bayerischer Volksmusik mit modernen Rock-, Pop- und Electro-Elementen treten Lenze & de Buam nicht nur in Deutschland, sondern auch in Österreich auf und sind auf etablierten Musikfestivals wie der Brass Wiesn anzutreffen. Ihr aktueller Song „Koan Krieg“ findet sich unter den TOP 25 des Protestsongcontests 2024 des FM4-Radios. Dass sie aber nicht nur die großen Bühnen suchen, zeigt der Partyabend mit der Stadtkapelle. Der Partyabend findet bei gutem Wetter im Klostergarten in Geisenfeld (Klostergasse 1, 85290 Geisenfeld) statt. Sollte das Wetter nicht mitspielen, dient die Anton-Wolf-Halle (Im Aufeld 18, 85290 Geisenfeld) als Ausweichlocation. Einlass ist ab 18:30 Uhr. Für die gelungene Einstimmung in den Abend sorgen die Pfahofara Buam, die als achtköpfige bayerische Brassband mit ihrem großen Repertoire regelmäßig auf Veranstaltungen in der Umgebung gute Laune aufkommen lassen. Zudem wird auch auf das leibliche Wohl geachtet: Die Getränkebar betreibt die Stadtkapelle Geisenfeld selbst und ebenso der Hunger wird dank dem „Bayerischen Döner“ aus Schrobenhausen gestillt.

LINDNER
KAMIN UND OFEN

GROSSE, INNOVATIVE UND MODERNE OFENAUSSTELLUNG

Über 80 ÖFEN AUF 160 m²

Seestraße 9 | 85125 Kinding - Haunstetten
Telefon 08467801900 | mail@kaminbau-lindner.de
WWW.KAMINBAU-LINDNER.DE



VEREINBAREN SIE JETZT EINEN TERMIN ZUM AUGENSCHREIBUNG MIT DER FUNDUSKAMERA

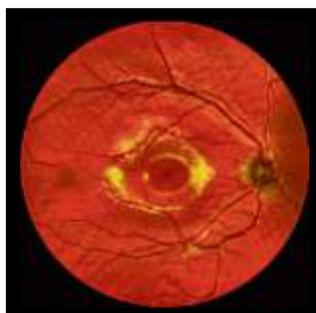
AUGENSCHREIBUNG FUNDUSKAMERA

Gestochen scharfe Bilder der Netzhaut mit der Funduskamera!

Durch sie erhalten Sie eine telemedizinische Früherkennung von Auffälligkeiten, die auf

- Retinopathie
- Herz-Kreislauf-Erkrankungen
- trockene, altersbedingte Makuladegeneration (trockene AMD)
- Glaukom (Grüner Star)

hinweisen können.



Bildaufnahme Augenschreibungs Funduskamera



Maximilianstraße 18
85290 Geisenfeld
+49 8452 / 7345565
info@brauer-augenoptik.de
www.brauer-augenoptik.de



Wohnträume werden wahr.

Wir helfen Ihnen dabei.

Warten Sie nicht länger,
sondern starten Sie jetzt
die Verwirklichung Ihrer
Träume von der eigenen
Immobilie.

Wohnspartage im April und Mai!
Besuchen Sie uns in der Filiale.

Weil's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Pfaffenhofen

HÖRBERATUNG | HÖRSYSTEME | HÖRSCHUTZ



Mit dem neuen Hörsystem
Phonak Audeo™ Lumity
verstehen Sie mich auch wenn
ich leise spreche. ”



Mit dem Phonak Life™ ist Hören und Verstehen in
allen Situationen ohne Anstrengung möglich.
Ja, auch die Bestellung bei der Barista.

Wir finden für Sie die perfekte Lösung.

Jetzt im Gesundheitszentrum!

☎ 08452 7353852



DAS HÖRHAUS

FILIALE GEISENFELD | Helmut-Weinmayer-Str. 2

✉ geisenfeld@das-hoerhaus.de

Mo, Di, Do 8-13 | 13:30-17:30 h | Mi 8-13 h

Mi Nachmittag n. Vereinbarung | Fr 8-12 h

Zusammen für die Zukunft:



Glasfaser für Geisenfeld und Ernsfeld

vodafone.de/geisenfeld

Anschluss
geschenkt
bis 30.4.2024

Letzte
Chance

Mit Highspeed in die Zukunft

Der Glasfaser-Ausbau in Geisenfeld und Ernsfeld stößt auf großes Interesse. Viele Bürger:innen haben sich bereits für einen Glasfaser-Anschluss entschieden. Werde auch Du Teil eines der modernsten Kommunikationsnetze Deutschlands: Meld Dich noch heute für Deinen Glasfaser-Anschluss an.

Letzte Chance

Die letzten Wochen der Vorvermarktung laufen! Nutze jetzt Deine Chance: Sicher Dir noch bis zum **30. April 2024** den kostenlosen^{1,2} Glasfaser-Anschluss für Dein Zuhause. Dann bist auch Du Teil der schnellen Zukunft in **Geisenfeld und Ernsfeld**.

Wie komme ich zu meinem Glasfaser-Vertrag?

Auf vodafone.de/geisenfeld siehst Du, ob Deine Adresse zum Ausbauggebiet gehört. Das Wichtigste ist, den Grundstücksnutzungsvertrag, den Du von der Stadt Geisenfeld (G.E.R.N.) erhalten hast, ausgefüllt zurückzuschicken. Nur dann wird Dein Gebäude ans Glasfasernetz angeschlossen. Um den Anschluss auch nutzen zu können, benötigst Du zusätzlich einen Glasfaser-Vertrag. Diesen kannst Du ganz einfach bei uns abschließen. Natürlich beraten wir Dich hierzu ausführlich – in einem unserer Shops, in unserem Glasfaser-Büro oder direkt vor Ort bei Dir zuhause. Du erreichst uns auch über unsere Hotline unter **0800 20 30 325**.

Beratungsmöglichkeiten in Deiner Nähe

Glasfaser-Büro

**Glasfaser-Büro Geisenfeld
(im historischen Rathaus)**
Rathausstraße 11, 85290 Geisenfeld

Vodafone-Shops

Vodafone-Shop Pfaffenhofen
Türltorstr. 5, 85276 Pfaffenhofen

Vodafone-Filiale Ingolstadt Ludwigstraße
Ludwigstr. 16, 85049 Ingolstadt

Vodafone-Filiale Ingolstadt Westpark
Am Westpark 6, 85057 Ingolstadt

Fachhändler

Expert Pfaffenhofen GmbH
Joseph-Fraunhofer-Str. 41,
85276 Pfaffenhofen

Beratung zuhause



Hans-Peter Reil, Tel.: 0151 407 523 49

Wenn Zukunft, dann Glasfaser



Zukunftssichere Technologie ermöglicht Dir gigaschnelles Surfen, TV-Nutzung und Telefonieren – **alles gleichzeitig**.



Vernetze Dein Zuhause mit **Smart-Home-Geräten**.



Mit einem Glasfaser-Anschluss erhöhst Du die **Attraktivität und den Wohnwert** Deiner Immobilie.



Homeoffice und Videokonferenzen in **höchster Qualität und ohne Wartezeiten**. So teilst Du Dokumente und Daten noch **schneller und ausfallsicher**.



Auch Telemedizin erhält durch **hohe und stabile Bandbreite** kräftig Rückenwind. Per Online-Video-sprechstunde kannst Du Arzttermine einfach und sicher von zuhause wahrnehmen – ohne Anfahrtswege und Wartezeiten in Praxen.

Together we can

